

Neue App & Web-Plattform „www.kinderkompass-ooe.at“

Kinderbetreuung in OÖ auf einen Blick

Eine kostenlose App und Web-Plattform bietet einen Überblick über institutionelles und flexibles Kinderbetreuungsangebot in Oberösterreich.

Erstmals gibt es in Oberösterreich eine kostenlose App, die einen Überblick über die Vielfalt der institutionellen UND flexiblen Kinderbetreuungsangebote auf jedem mobilen Endgerät (Smartphone, Tablet) bietet. Darüber hinaus findet man sämtliche Informationen auch online auf der neuen Webplattform www.kinderkompass-ooe.at. Ziel ist, Eltern und Familien schnell Informationen zur Verfügung zu stellen, welche Betreuungsmöglichkeiten es in der eigenen Region gibt. So kann die Kinderbetreuung langfristig und insbesondere auch in Notfallsituationen zufriedenstellend geregelt werden.

Vielfalt der Kinderbetreuung auf einen Blick

Die Plattform bietet eine Übersicht über alle bekannten Kinderbetreuungsangebote in Oberösterreich: Neben den institutionellen Angeboten wie Krabbelstuben, Kindergärten, Horten und schulischer Nachmittagsbetreuung wird ein Überblick über sämtliche flexible Betreuungsmöglichkeiten

wie Tagesmütter/-väter, Oma-/Opadienste, Betreuung für kranke Kinder, Babysitterbörse, Aupair, stundenweise Kinderbetreuung und Sommerbetreuung geboten.

Chance für öö. Unternehmen

KOMPASS im Netzwerk Humanressourcen bietet mit dem Kinderkompass auch den öö. Unternehmen nützliche Informationen für ihre Personalarbeit, etwa bei der Arbeitszeitgestaltung mit WiedereinsteigerInnen. Unterstützung wird auch geboten, wenn Unternehmen Kinderbetreuung in Zusammenarbeit mit anderen Betrieben anbieten möchten.

Darüber hinaus wird bei unternehmensübergreifenden Projekten das Projektmanagement übernommen und die Betriebe werden gemeinsam mit den jeweiligen ExpertInnen über die gesamte Konzeptions- und Planungsphase begleitet.



© fotolia.com: frank Peters

>> INFO-BOX

Bei Interesse zur Zusammenarbeit oder Fragen melden Sie sich im Netzwerk Humanressourcen bei:

Mag.^a Romana Steinmetz
KOMPASS-Projektleitung
romana.steinmetz@clusterland.at
www.kompass-ooe.at

KOMPASS, das Kompetenzzentrum für Karenz und Karriere wird seit 2011 im Netzwerk Humanressourcen GmbH auf Initiative von Landesrätin Mag.^a Doris Hummer, im Auftrag des Frauenreferates und in Kooperation mit WK OÖ und IV OÖ umgesetzt.

Expertentipp

Familienfreundlichkeit ist mehr als ein soziales Zuckerl!



Arbeitswelten Consulting
Mag. (FH) Peter Rieder
lizenzierter Auditor „Audit berufundfamilie“

Nachhaltiges Personalmanagement ist ein Kernelement erfolgreicher CSR-Arbeit. Im Sinne des ganzheitlichen Stakeholderdenkens kommt den MitarbeiterInnen eine besondere Bedeutung zu. Vor allem Rahmenbedingungen, die eine gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie für die Mitarbeitenden sowie Führungskräfte ermöglichen, werden von dieser Gruppe als enorm wichtig betrachtet.

Wer nun aber denkt, Familienfreundlichkeit im Betrieb sei ein „soziales Zuckerl“, der irrt gewaltig! Neben den Mitarbeitenden profitieren natürlich das Unternehmen, aber auch die Gesellschaft an sich. Familienfreundliche Betriebe haben laut einer umfangreichen Studie aus dem Jahr 2012 um 23 % weniger krankheitsbedingte Fehltag und eine um 10 % geringere Fluktuation als der Durchschnitt. Zwei Argumente, die schwer wiegen. Die Maßnahmen und Lösungen sind dabei vielfältig und reichen von einer verbesserten Integration von flexiblen Arbeitszeiten, über ein professionelles Karenzmanagement, bis hin zu Angeboten der Kinderbetreuung im Betrieb, etwa an Fenstertagen.

Neben einem besseren Verständnis und Lösungen für Väter, die in Karenz gehen, spielt natürlich auch die Integration und Anbindung von Frauen während und nach der Karenz eine wesentliche Rolle. Das Karenzmanagement ist in besonderem Maße in den Vordergrund gerückt, denn noch immer verzichtet die Wirtschaft auf wertvolle Arbeitskräfte, indem sie vor allem Frauen nach der Karenz zu

wenig oder nicht adäquate Möglichkeiten bietet. Zwar kann sich Österreich noch immer über eine im Vergleich sehr hohe Frauenerwerbsquote freuen, aber dennoch profitiert auch die Gesellschaft davon, wenn besonders Frauen schnell wieder mit höheren Stundenkontingenten in den Beruf einsteigen und ein oder mehrere Kinder kein Hindernis im Beruf sind. Denn letztlich liegt unser Land in Sachen Geburtenraten zurück.

Unternehmen, die ihre Verantwortung in Sachen „Beruf & Familie“ wahrnehmen wollen, steht als Rahmen das „Audit berufundfamilie“ des BM für Familie und Jugend zur Verfügung. Im Rahmen dieses begleiteten Prozesses entwickeln Sie nachhaltige Maßnahmen für eine bessere Vereinbarkeit und werden darüber hinaus mit dem staatlichen Gütezeichen als attraktiver Arbeitgeber sichtbar.

Kontakt
T 43 (0) 676 42 55 664
E kontakt@arbeitswelten.at
W www.arbeitswelten.at

Bezahlter Beitrag